

Niederschrift Nummer BTA/10/019

Gremium	Sitzung am
Betriebsausschuss	24.03.2014

Sitzungsort	Sitzungsdauer
	16:00 - 17:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Volker Weirich

Schriftführerin: Karin Brandt

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Martin Blom	ordentl. Mitglied	
Herr Knut Bommer	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied Wolfgang Kerak
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied	
Frau Brigitte Matiak	ordentl. Mitglied	
Herr Christian Pollack	ordentl. Mitglied	
Herr Andre Rocholl	ordentl. Mitglied	ab 16.30 Uhr; Top 7 öffentlicher Teil
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied	
Frau Manuela Veit	ordentl. Mitglied	
Herr Volker Weirich	Vorsitzende/r	

Christlich Demokratische Union

Frau Rosemarie Degenhardt	ordentl. Mitglied	
Herr Thomas Heinzel	ordentl. Mitglied	
Herr Wolfgang Kerner	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied M.M. Pufke
Frau Elke Middendorf	ordentl. Mitglied	

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Sparringa	ordentl. Mitglied	
-----------------------	-------------------	--

Freie Demokratische Partei

Herr Andree Saatkamp	ordentl. Mitglied	
----------------------	-------------------	--

Beschäftigtenvertreter SEB

Herr Rainer Rosenthal	ordentl. Mitglied	
-----------------------	-------------------	--

Beschäftigtenvertreter EBB

Herr Marco Czymowski	stv. Mitglied	für ordentliches Mitglied Markus Klammer
----------------------	---------------	--

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Betriebsleiter SEB
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Betriebsleiter EBB
Herr Thomas Staschat	Vertreter der Betriebsleitung SEB
Herr Stephan Polplatz	Vertreter der Betriebsleitung EBB
Frau Karin Brandt	Schritfführerin

Entschuldigt fehlen

Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied
Herr Wolfgang Kerak	ordentl. Mitglied
Herr Markus Klammer	ordentl. Mitglied
Herr Marco Morten Pufke	stv. Vorsitzende/r
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied
Herr Jens Schmüling	ordentl. Mitglied
Herr Jens Weiselowski	stv. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Betriebsausschuss ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom	10/1408
2	Klärschlamm Entsorgung des SEB; 4. Änderung der Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 17.12.2010	10/1409
3	1. Änderung der Satzung der Stadt Bergkamen zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 Landeswassergesetz vom 16.03.2010	10/1411
4	Antrag auf Übernahme der Erschließungsanlage "An der Dorndelle" (Buchweizenkamp) in öffentliches Eigentum der Stadt Bergkamen - SEB -	10/1415
5	Antrag auf Übernahme der Erschließungsanlage "Anemonenweg 1. BA" in öffentliches Eigentum der Stadt Bergkamen - SEB -	10/1416
6	Antrag auf Übernahme der Erschließungsanlage "Anemonenweg 2. BA" in öffentliches Eigentum der Stadt Bergkamen - SEB -	10/1417
7	Vollzug des Wirtschaftsplanes SEB zum 31.12.2013 bzw. 28.02.2014; - mündlicher Bericht des Betriebsleiters SEB -	10/1410
8	Budget- und Produktbericht 2013	10/1426
9	Abfallmengenentwicklung in Bergkamen in 2013 / Berechnung des Mindestrestmüllvolumens	10/1402
10	Fortschreibung des Risikomanagementsystems beim Entsorgungsbetrieb-Bergkamen (EBB)	10/1403
11	Vollzug des Wirtschaftsplanes EBB zum 31.12.2013 bzw. 28.02.2014; - mündlicher Bericht des Betriebsleiters EBB -	10/1404
12	Einwohnerfragestunde	
13	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom
Vorlage: 10/1408**

Betriebsleiter SEB, Herr Mecklenbrauck führt aus, dass die Vorlagen Top 1 bis Top 3 des öffentlichen Teils sich auf den Wegfall des § 61 a LWG NRW (Dichtheitsprüfung) beziehen.

Ausschussmitglied Herr Heinzel fragt nach, wie bei bereits durchgeführten Prüfungen unter anderem hinsichtlich der Kostenerstattungen verfahren wird.

Herr Mecklenbrauck erwidert, dass es für bereits durchgeführte Prüfungen keine rechtlich begründeten Erstattungsansprüche gibt.

Ausschussmitglied Herr Blohm möchte wissen, ob sich schon Bürger mit Regressansprüchen gemeldet haben.

Herr Mecklenbrauck teilt mit, dass ihm bisher schriftlich noch keine Ansprüche bekannt gegeben wurden.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss empfiehlt den Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die als Anlage 1 der Erstschrift dieser Niederschrift beigefügte Abwasserbeseitigungssatzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:**Klärschlamm Entsorgung des SEB;
4. Änderung der Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 17.12.2010
Vorlage: 10/1409****Beschluss:**

Der Betriebsausschuss empfiehlt den Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die als Anlage 1 der Erstschrift dieser Niederschrift beigefügte 4. Änderung zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:

1. Änderung der Satzung der Stadt Bergkamen zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 Landeswassergesetz vom 16.03.2010

Vorlage: 10/1411

Beschluss:

Der Betriebsausschuss empfiehlt den Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 1. Änderung der Satzung der Stadt Bergkamen zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 Landeswassergesetz vom 16.03.2010.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

Antrag auf Übernahme der Erschließungsanlage "An der Dorndelle" (Buchweizenkamp) in öffentliches Eigentum der Stadt Bergkamen - SEB -

Vorlage: 10/1415

Betriebsleiter SEB Herr Mecklenbrauck erklärt, das die Vorlagen zu Top 4 bis Top 6 jeweils die Übernahme von Kanälen in das Eigentum des SEB behandeln. In den Erschließungsverträgen gab es bereits eine Regelung zur Übernahme der Kanäle, soweit diese fachgerecht hergestellt wurden.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt die Abwasserbeseitigungsanlage „An der Dorndelle“ (Buchweizenkamp) – wie in beigefügter Anlage dargestellt – in städtisches Eigentum zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:

Antrag auf Übernahme der Erschließungsanlage "Anemonenweg 1. BA" in öffentliches Eigentum der Stadt Bergkamen - SEB -

Vorlage: 10/1416

Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt die Abwasserbeseitigungsanlage „Anemonenweg 1. BA“ – wie in beigefügter Anlage dargestellt – in städtisches Eigentum zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:

**Antrag auf Übernahme der Erschließungsanlage "Anemonenweg 2. BA" in öffentliches Eigentum der Stadt Bergkamen - SEB -
Vorlage: 10/1417**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt die Abwasserbeseitigungsanlage „Anemonenweg 2. BA“ – wie in beigefügter Anlage dargestellt – in städtisches Eigentum zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:

**Vollzug des Wirtschaftsplanes SEB zum 31.12.2013 bzw. 28.02.2014;
- mündlicher Bericht des Betriebsleiters SEB -
Vorlage: 10/1410**

Betriebsleiter SEB Herr Mecklenbrauck erläutert die wesentlichen Kennzahlen zum 31.12.2013 und weist darauf hin, dass das Ergebnis sich durch die Abschlussbuchungen noch ändern wird.

Ausschussmitglied Frau Middendorf fragt nach, wie es zu der Abweichung im Bereich der Investitionen kommt.

Herr Mecklenbrauck erklärt, dass in den Planzahlen die Aufwendungen für die Wasserstadt Aden enthalten sind, sich aber die Umsetzung und somit die Auszahlung der Mittel verzögert.

Die aktuelle Übersicht zum 31.12.2013 ist der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 8:**Budget- und Produktbericht 2013****Vorlage: 10/1426**

Betriebsleiter EBB Herr Dr. Ing. Peters erklärt, dass sich die Abfallmenge im Vergleich zum Vorjahr stabil darstellt, allerdings wurde im Jahr 2013 eine Umdeklarierung von 213,63 to Biomüll vorgenommen.

Da diese Umdeklarierung finanzielle Auswirkungen auf die Solidargemeinschaft hat, wurden folgende Maßnahmen diskutiert, um die Sensibilität hinsichtlich der Mülltrennung zu erhöhen:

- die Abfallberater der GWA sollen auf die Bürger zugehen und diese ggf. in den besonders betroffenen Straßenzügen aufsuchen,
- ggf. zwangsweise Erhöhung des Mindest-Restmüllvolumens,
- Kontaktaufnahme mit der Integrationsstelle im Rathaus,
- Pressemitteilungen,
- die Biotonne wird nicht geleert und ein Hinweis wird auf der Tonne hinterlassen,
- ggf. Einziehung der Bio-Tonne.

Klar definiertes Ziel ist eine Erhöhung der Disziplin bei der Mülltrennung.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 10/1426 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 9:**Abfallmengenentwicklung in Bergkamen in 2013 / Berechnung des Mindestrestmüllvolumens****Vorlage: 10/1402****Beschluss:**

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht des EBB zur Abfallmengenentwicklung Bergkamen 2013 und der Berechnung des Mindestmüllvolumens der Restmüllentsorgung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 10:

Fortschreibung des Risikomanagementsystems beim Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB)

Vorlage: 10/1403

Beschluss:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht des EBB zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 11:

**Vollzug des Wirtschaftsplanes EBB zum 31.12.2013 bzw. 28.02.2014;
- mündlicher Bericht des Betriebsleiters EBB**

Vorlage: 10/1404

Betriebsleiter Herr Dr. Ing. Peters geht davon aus, dass das Planergebnis für das Jahr 2013 erreicht wird.

Die aktuelle Übersicht zum 31.12.2013 ist der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beige-fügt.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 12:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 13:

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen weder Anfragen noch Mitteilungen vor.

Volker Weirich
Vorsitzender

Karin Brandt
Schriftführer